

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Salzburger Volkskultur ist Vertragspartner und Veranstalter der angebotenen Veranstaltungen. Mit der Anmeldung zu den Veranstaltungen werden die gegenständlichen AGB Bestandteil des Vertrages zwischen Veranstaltungsteilnehmenden und der Salzburger Volkskultur. Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden und werden diese beachten.

## Themenübersicht

- [Geltungsbereich](#)
- [Vertragsabschluss](#)
- [Stornierung](#)
- [Absage – Änderungen](#)
- [Preisbestandteile & Zahlungsmodalitäten](#)
- [Rücktrittsrecht](#)
- [Fälligkeit bei dem Kauf auf Rechnung](#)
- [Eigentumsvorbehalt; Aufrechnung; Zurückbehaltungsrecht beim Rechnungskauf](#)
- [Zustellung, Verwendung](#)
- [Veranstaltungsabsage, Änderungen, Rückzahlungen](#)
- [Haftungsbeschränkungen, Ausschluss des Rücktritts bei bestimmten Pflichtverletzungen](#)
- [Schlussklauseln](#)

## I. Geltungsbereich

1. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Veranstaltungen, die direkt von der Salzburger Volkskultur und ihren Mitgliedsverbänden organisiert werden.
2. Für die Vereine, die über die Landesverbände in der Salzburger Volkskultur Mitglied sind, gelten die Geschäftsbedingungen als Empfehlungen, da regionale Gegebenheiten zu Modifizierungen führen können.
3. Für Endverbraucher gelten die im § 3 KschG genannten Rücktrittsrechte. Kommt ein Fernabsatzvertrag zustande, kann der Verbraucher binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurück treten.
4. Die Verwendung der Personendaten ist in der Datenschutzerklärung geregelt. Die Datenschutzerklärung ist integraler und bindender Bestandteil dieser AGB.

## II. Vertragsabschluss

1. Ticketkauf: Das Angebot für einen Vertragsabschluss geht vom Kunden aus, sobald er das Feld "jetzt kaufen" im Ticketsystem angeklickt hat. Für die Richtigkeit der im Onlineauftritt der Salzburger Volkskultur enthaltenen Daten wird keine Gewähr übernommen.
2. Anmeldungen zur Aus- und Fortbildungen:  
Anmeldungen können persönlich, schriftlich, per Telefon oder digital über einen Link erfolgen. Jede Anmeldung ist verbindlich, verpflichtet zur Zahlung des Teilnahmebeitrages und kann nur schriftlich storniert werden.  
Bei Anmeldung über E-Mail oder über die Webseite erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Zumindest folgende Daten sind bei der Anmeldung bekannt zu geben: Vor- und Zuname, Wohnadresse, Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse.  
Jegliche Datenänderung ist umgehend schriftlich (auch per E-Mail) oder persönlich mitzuteilen.  
Die verfügbaren Veranstaltungsplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

### **III. Stornierung**

1. Die Salzburger Volkskultur ist berechtigt, eine Bestellung des Kunden, für die bereits eine Transaktionsnummer zugeteilt worden ist, zu stornieren (einseitiges Rücktrittsrecht), wenn der Kunde gegen vom Veranstalter oder der Salzburger Volkskultur aufgestellte spezifische Bedingungen verstößt, auf die im Rahmen des Vorverkaufs hingewiesen wurde, oder diese zu umgehen versucht (z.B. Verstoß gegen Beschränkung der Ticketmenge pro Kunde, Verstoß gegen die Urkundenbedingungen, insbesondere gegen Weiterveräußerungsverbote, Umgehungsversuch durch Anmeldung und Nutzung mehrerer Nutzerprofile etc.). Die Erklärung der Stornierung/des Rücktritts kann auch konkludent durch Gutschrift der gezahlten Beträge erfolgen. Für Kunden besteht gemäß § 18 Abs. 1 Z 10 FAGG kein Rücktrittsrecht.
2. Stornobedingungen für Aus- und Fortbildungen:  
Bis 8 Tage vor Beginn der Veranstaltung fällt keine Stornogebühr an. Bei Rücktritt ab 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung sind 50 % des Beitrages, ab dem Veranstaltungstag ist der volle Beitrag zu entrichten.

### **IV. Absage – Änderungen**

1. Bei Absage des Kurses bzw. der Bildungsveranstaltung wird der Beitrag in voller Höhe rückerstattet. Die Salzburger Volkskultur behält sich das Recht vor, Kurse mit zu geringer Teilnehmerzahl vor Kursbeginn abzusagen.  
Durch Verhinderung der Kursleitung entfallene Unterrichtseinheiten werden nach Möglichkeit nachgeholt. Ist dies nicht möglich oder wird ein Kurs eingestellt, erfolgt eine Aliquotierung der Kursbeiträge, ausgenommen 90 % des Kurses werden durchgeführt.

### **V. Preisbestandteile & Zahlungsmodalitäten**

1. Die Preise für Tickets oder Kursbeiträge sind den aktuellen Informationsmedien zu entnehmen. Die Zahlung ist je nach Veranstaltung und Bestellmodalitäten per Kreditkarte, Vorauszahlung, Online Banking oder durch Rechnungsbuchung möglich. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist im Preis enthalten. Der Gesamtpreis der Bestellung inklusive aller Gebühren ist bei den Zahlarten Handy (paybox), Kreditkarte, PayPal und Sofortüberweisung nach Vertragsabschluss sofort zur Zahlung fällig. Jede Eintrittskarte erhält erst durch vollständige Bezahlung ihre Gültigkeit.
2. Bei der Internet-Bestellung können Service- und Versandkosten erhoben werden, die je nach Veranstaltung variieren können. Diese Gebühren werden den Kunden bei der Bestellung im Warenkorb angezeigt, darüber hinaus entstehen keine weiteren nicht ausgewiesenen Kosten.

### **VI. Rücktrittsrecht**

Ein Rücktrittsrecht für Kunden besteht nicht.

Jede Bestellung von Eintrittskarten oder Anmeldung zur Aus- und Weiterbildungen ist damit unmittelbar nach Bestätigung gemäß II.1. durch die Salzburger Volkskultur bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der bestellten Leistungen.

### **VII. Fälligkeit bei dem Kauf auf Rechnung**

Rechnungsforderungen sind an dem in der Rechnung genannten Kalendertag zur Zahlung fällig (Zahlungsziel).

### **VIII. Eigentumsvorbehalt; Aufrechnung; Zurückbehaltungsrecht beim Rechnungskauf**

1. Bei einem Endkunden behält die Salzburger Volkskultur sich das Eigentum an der Kaufsache bis zur vollständigen Zahlung des Rechnungsbetrags vor. Bei personalisierten Tickets steht die Übertragung des sich aus dem Ticket ergebenden Anspruchs unter der Bedingung der vollständigen Zahlung des Rechnungsbetrags. Die entsprechenden Sicherungsrechte sind auf Dritte übertragbar.
2. Ist der Kunde Unternehmer in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, behält die Salzburger Volkskultur sich das Eigentum an der Kaufsache bis zum Ausgleich aller noch offenen Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Kunden vor. Bei personalisierten Tickets steht die Übertragung des sich aus dem Ticket ergebenden Anspruchs unter der Bedingung des Ausgleichs aller noch offenen Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Kunden. Die entsprechenden Sicherungsrechte sind auf Dritte übertragbar.
3. Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur zu, wenn dessen Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder vom Forum Salzburger Volkskultur unbestritten oder anerkannt sind. Außerdem hat der Kunde ein Zurückbehaltungsrecht nur, wenn und soweit dessen Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

### **IX. Zustellung, Verwendung**

Bitte wenden Sie im Umgang mit Mobile Tickets besondere Vorsicht an, um Datenverlust zu vermeiden. Eintrittsberechtigungen dürfen nicht missbräuchlich verwendet, kopiert oder verändert werden. Beim Zutritt gilt das Prinzip des ersten Zutrittes (das print@home-Ticket bzw. Mobile Ticket, das mit seiner eindeutigen Identifizierung als erstes akzeptiert wird, ist das gültige. Nachfolgende Tickets gleicher Identifikation werden durch den Zutritt des ersten automatisch entwertet). Mit der Verwendung der Eintrittsberechtigung akzeptiert der Benutzer auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters und die Hausordnung des Veranstaltungsortes.

### **X. Veranstaltungsabsage, Änderungen, Rückzahlungen**

Im Falle Veranstaltungsabsage wird lediglich der Ticketpreis retourniert. Die angefallenen Service und Versandgebühren können aufgrund der erbrachten Leistung nicht rückerstattet werden. Karten können dann, wenn nicht die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Veranstalters oder Veranstaltungsortes entgegenstehen, bis zu zwei Monate nach dem geplanten Veranstaltungsdatum zur Refundierung auf jenem Weg retourniert werden, auf dem sie bezogen wurden - (entweder in jener Verkaufsstelle, in der sie gekauft wurden oder - im Falle der Bestellung via Telefon, Fax oder Online-Buchung - durch Einsenden der Originalkarten per Einschreiben an: Forum Salzburger Volkskultur, Zugallistraße 10, A 5020 Salzburg unter Angabe von Namen und Kontonummer, Bankinstitut und Bankleitzahl für die Rücküberweisung).

Im Falle einer Absage, Verschiebung oder jeder anderen Veränderung einer Veranstaltung behält sich das Forum Salzburger Volkskultur das Recht vor, jene Kunden, die für diese Veranstaltung Tickets erworben haben, über diese Veränderung zu informieren. Diese Verständigung ist eine freiwillige Serviceleistung vom Forum Salzburger Volkskultur und kann postalisch per Brief und/oder elektronisch per E-Mail oder SMS erfolgen falls die entsprechenden Kontaktdaten vorliegen.

Besetzungs- bzw. Programmänderungen sind, soweit sie zumutbar, geringfügig und sachlich gerechtfertigt sind, ebenso vorbehalten wie Änderungen des angekündigten Bühnenaufbaues, soweit diese vom Veranstalter bzw. von den Künstlern veranlasst bzw. gefordert werden. Im Falle der Absage, Verschiebung oder derartigen Änderungen werden keine Spesen (z.B. Anfahrt, Hotel) ersetzt.

## **XI. Haftungsbeschränkungen, Ausschluss des Rücktritts bei bestimmten Pflichtverletzungen**

1. Das Forum Salzburger Volkskultur haftet in jedem Fall unbeschränkt nach dem Produkthaftungsgesetz, für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Auch die Haftung für Schäden aus der Verletzung einer Garantie ist unbeschränkt.
2. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sog. Kardinalpflichten), die nur auf einfacher Fahrlässigkeit beruht, haftet das Forum Salzburger Volkskultur beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren, vertragstypischen Schadens.
3. Außer in den in den Absätzen 1 und 2 genannten Fällen haftet das Forum Salzburger Volkskultur nicht für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht wurden.
4. Das Recht des Kunden, sich wegen einer nicht vom Veranstalter oder dem Forum Salzburger Volkskultur zu vertretenden, nicht in einem Mangel der Ware bestehenden Pflichtverletzung vom Vertrag zu lösen, ist ausgeschlossen.
5. Soweit die Haftung des Forums Salzburger Volkskultur nach den vorstehenden Absätzen ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.

## **XII. Schlussklauseln**

Die Europäische Kommission stellt ab dem 15.02.2016 [hier](#) eine Plattform zur Online-Streitbelegung bereit. Unsere E-Mailadresse lautet [volkskultur@salzburg.gv.at](mailto:volkskultur@salzburg.gv.at).

Das Forum Salzburger Volkskultur ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Stand: 23.08.2024